



# STADT RADEBEUL

## - DER OBERBÜRGERMEISTER -

x	Beschlussvorlage
	Mitteilung über Eilentscheidung
	Informationsvorlage

Vorlagenr.: **SR 06/09 – 04/09**

Gremium: **Stadtrat**

federführendes Amt: Stadtplanung u. Bauaufsicht

<b>Stand des Verfahrens:</b>						
<b>Gremium:</b>	<b>Stadtrat</b>			<b>Sitzungstermin:</b>	<b>21.01.2009</b>	
<b>Beratungsstatus:</b>	x	zur Beschlussfassung		<b>Öffentlichkeit:</b>	x	öffentlich
		zur Vorberatung				nichtöffentlich

<b>Beschlussfassung:</b>						
<b>abgestimmt am:</b>	<b>21.01.2009</b>	<b>ausgefertigt am:</b>	<b>22.01.2009</b>			
<b>stimmberechtigte Mitglieder:</b>			<b>35</b>			
<b>davon anwesend:</b>	<b>30</b>	<b>Nichtteilnahme:</b>	<b>1</b>			
<b>dafür:</b>	<b>28</b>	<b>dagegen:</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen:</b>	<b>1</b>	

**Gegenstand der Vorlage:**

**Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 73 „Jagdweg“**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt in seiner Sitzung am 21.01.09, für den Bereich Jagdweg einen Bebauungsplan auf Grundlage des § 13a BauGB aufzustellen.

**Planungsziel:**

Der Bebauungsplan hat das Ziel, die weitere Verdichtung der Bebauungsstruktur in diesem Bereich zu regeln und Festsetzungen für die Gestaltung der Gebäude, insbesondere der Grundfläche und Dachgestaltung zu treffen.

<b>bisheriger und weiter vorgesehener Verfahrensgang:</b>							
<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>	<b>ö./nö.</b>	<b>Beratungsempfehlung</b>			<b>Änderung Beschlussvorschlag</b>	
			<b>einstimmig</b>	<b>mehrheitlich</b>	<b>abgelehnt</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>
SEA	06.01.09	nö	x			x	
SR	21.01.09	ö		x			x

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:

Flurstücke der Gemarkung Kötzschenbroda

2766/13	2767/5	2767/7	2910/4	2908/h	2766/5	2905/i	2909/f
2905/n	2905/l	2909/c	2907	2767/4	2916/f	2908/l	2766/1
2910/3	2916/d	2912/5	2767/b	2908/d	2766/14	2907/a	2905
2908/1	2908/c	2897/3	2908/m	2767/2	t.w.2916/1	2908/i	2766/c
2767/a	2766/3	2767/3	2767/1	2908/g	2912/2	2766/7	2909/i
2905/o	2908	2907/c	2766/11	2916	2765	2909/a	2909/b
2905/m	2915	2766/15	2912/4	2909/d	t.w.2764/h	2906/a	2906/c
2912/6	2766/9	t.w.2918	t.w.2927	2767/e	t.w.2921/3	t.w.2905/f	2767/d
2916/e	2909/k	2766/5	2908/o	2908/k	2909/h	2904/b	2906
2908/2	2911	2908/3	2906/e	2766/6	2908/f	2916/g	2909/l
2768	2905/g	2905/h	2767/8	2905/k	2908/n	2767/f	2916/2
2767/9	2906/d	2767/6	2916/b				

**rechtliche Grundlagen:**

§ 3, 13a BauGB

**Angabe der finanziellen Auswirkungen:**

finanzielle Auswirkungen:		ja	x	nein
<b><u>Bestätigung:</u></b>	Mitzeichnung federführendes Amt:	<i>Kühn</i>	Datum:	08.01.09
	Mitzeichnung Geschäftsbürgermeister:	<i>Wendsche</i>	Datum:	08.01.09



Wendsche

**Begründung:**

Der Bereich um den Jagdweg wird durch unterschiedlich große Grundstücke mit sehr verschiedenartiger Bebauung geprägt. Ursprünglich bestand das Gebiet am Westhang des Lößnitzgrundes nur aus wenigen Winzerhäusern. Insbesondere Anfang des 20. Jahrhunderts wurden Wohnhäuser unterschiedlicher Größe und Gestaltung errichtet, nach 1990 folgten einige Neubauten als Einfamilienhäuser. Auf Grund der hängigen Lage ist die Stellung der Gebäude auf den Grundstücken uneinheitlich, jeweils an die Topographie angepasst, wobei der Eindruck einer Streusiedlung in einigen Bereichen entsteht. Die Fernwirkung aus Richtung Lößnitzgrund ist auf Grund der Enge des Seitentals relativ gering. Es bestehen nur noch wenige Verdichtungsmöglichkeiten. Für diese weiteren Gebäude sollen Festsetzungen zu Gebäudegröße und -einordnung sowie gestalterische Festsetzungen u.a. für die Dachform, Grünordnung und Materialwahl getroffen werden.

Anlage: Lageplan (unmaßstäblich) mit Geltungsbereich